This document was translated from English by machine and may contain mistakes. The English original is at https://www.novaracg.com/2026/10/12/the-check-is-still-not-there/.

Der Scheck ist immer noch nicht da

Heather Grizzle · October 12, 2026

Eine zweite dokumentierte Abweichung zwischen dem Signapse-AI-Gebärdendolmetscher und dem Bildschirmtext im Terminalzug des CVG zeigt, dass keine Prüfung zwischen beiden existiert.

Inhalt

1. Was die zweite Aufnahme zeigt
2. Was nicht bekannt ist, und wer es sagen kann
3. "Minor glitch," and who gets to call it that
4. Was ein Käufer mit zwei Vorfällen tun sollte
5. Recht auf Gegendarstellung

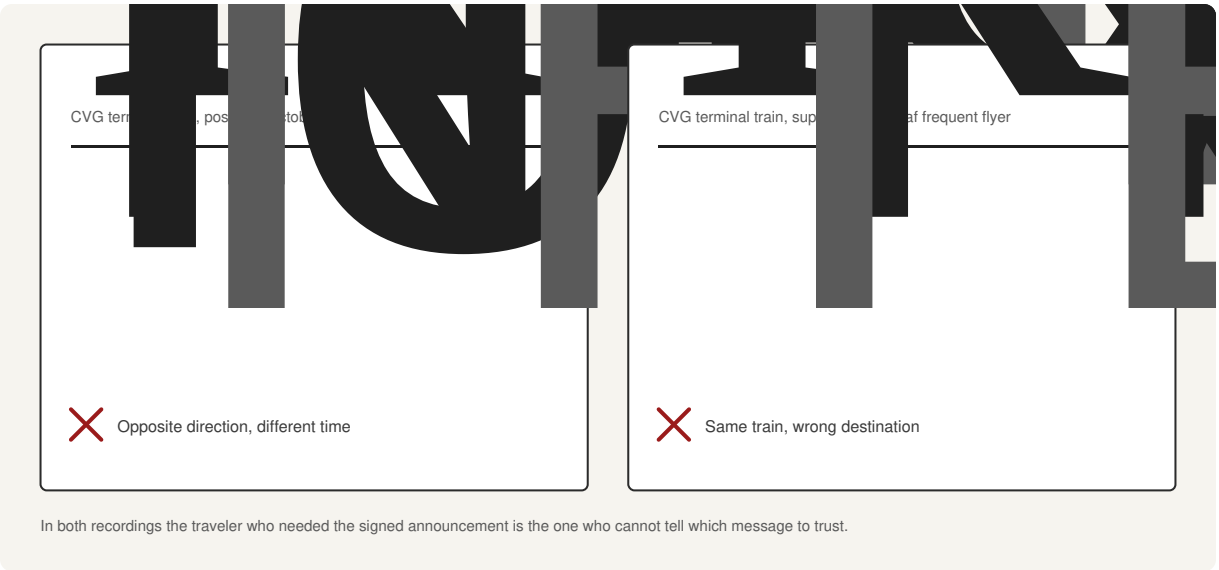
KURZ GESAGT

- Eine zweite Aufnahme aus dem CVG-Terminalzug zeigt, dass der Signapse-KI-Gebärdendolmetscher ein anderes Terminal nennt als jenes, das der Zug tatsächlich anfährt. Sie wurde von einem gehörlosen Vielflieger an diesem Flughafen zur Verfügung gestellt, nicht von NCG.
- Eine Abweichung ist ein Vorfall. Zwei beim selben Einsatz, innerhalb weniger Tage, sind ein Beleg dafür, dass niemand die gebärdete Mitteilung mit der geschriebenen vergleicht, bevor beide auf einem Live-Bildschirm erscheinen.
- Welche Ebene versagt hat, ist nicht öffentlich bekannt. Der gebärdete Clip könnte der Lautsprecherdurchsage folgen, dem Anzeigetext oder einem zeitgesteuerten Auslöser. Nur Signapse und CVG können das klären, und NCG hat sie gefragt.
- "Minor glitch" is a judgment available only to a traveler who already knows the train. The traveler who needed the announcement is the one it misdirects.
- Ein Flughafen, der diesen Signierer auf Live-Bildschirmen einsetzt, sollte ihn davon entfernen, bis ein Abgleichsschritt existiert, und jeder Flughafen, der ihn in Erwägung zieht, sollte diesen Schritt vor der Unterzeichnung in den Vertrag aufnehmen.

Four days after NCG published "The Sign Said Something Else," a second recording surfaced from the same airport, the same train and the same AI signer. The first recording, posted on LinkedIn on 8 October 2026 as a product demonstration, showed Max, the Signapse ASL signer on the Cincinnati/Northern Kentucky International Airport terminal train screens, announcing a train in two to three minutes to baggage claim and ticketing while the screen beside it read "Next train arriving in 5 minutes for A & B Gates." The second recording came not from the vendor and not from NCG but from a Deaf traveler who uses that train regularly, offered in the course of a public exchange about the first. In it, by his account and on NCG's viewing, the signed announcement names Concourse A for a train serving Concourse B.

Der erste Artikel argumentierte, dass das Versagen nicht in der Gebärdensprache selbst, sondern im Fehlen einer Kontrolle lag. Das war eine Schlussfolgerung aus einer einzigen Aufnahme. Die zweite Aufnahme macht daraus etwas, das einem Befund näherkommt. Zwei unabhängige Aufnahmen, Tage auseinander, bei ein und demselben Einsatz, die jeweils zeigen, dass die gebärdete Mitteilung und die geschriebene Mitteilung nicht übereinstimmen, wohin der Zug fährt, lassen sich schwer als einzelner Zuordnungsfehler erklären, der inzwischen behoben wurde. Leicht erklären lassen sie sich hingegen als eine Pipeline, in der die geschriebene Ansage und die gebärdete Ansage getrennt erzeugt werden und nichts beide vergleicht, bevor sie auf den Bahnsteig gelangen.

Was die zweite Aufnahme zeigt



Zwei Aufnahmen, ein Einsatz. In beiden stimmen die geschriebene Ansage und die gebärdete Ansage nicht überein, wohin der Zug fährt.

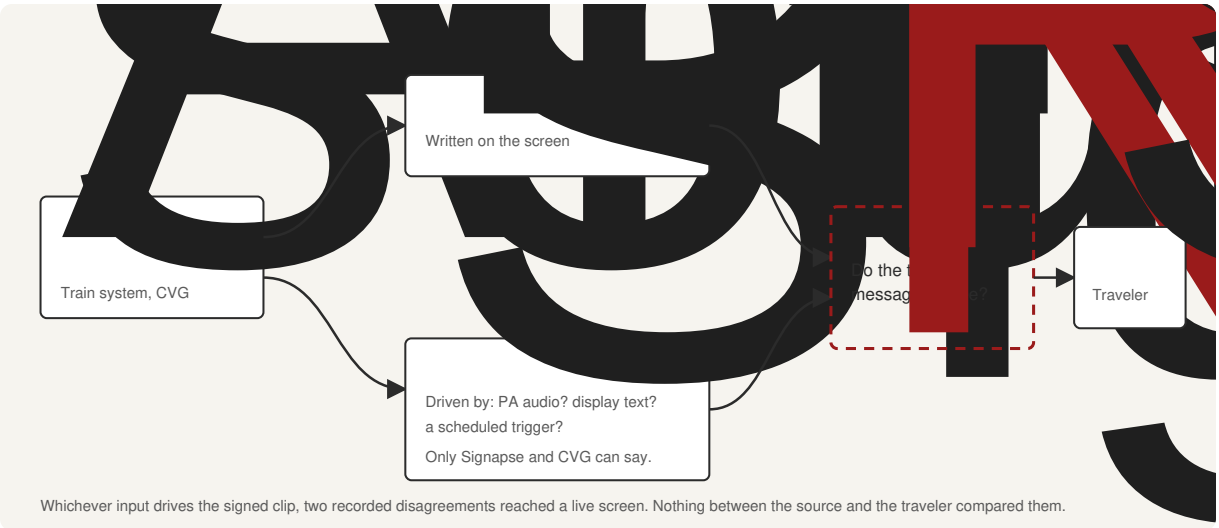
The CVG terminal train runs between the Main Terminal and Concourses A and B. A traveler on the platform has, in principle, three sources for the same fact: the written text on the screen, the public address audio, and, since Signapse's deployment, the signed clip. A hearing traveler has two of the three and can notice when they disagree. A Deaf traveler has two as well, the written text and the signed clip, and the second recording shows those two disagreeing about which concourse the train serves.

Die Richtung des Fehlers ist weniger wichtig als seine Art. In der ersten Aufnahme beschrieb der Signierer die entgegengesetzte Fahrtrichtung und eine andere Ankunftszeit. In der zweiten nennt er das falsche Terminal auf derselben Seite der Strecke. Dies ist nicht derselbe Fehler, der sich wiederholt; es sind zwei unterschiedliche Fehler derselben Art, und das macht sie zum Beleg für einen Prozess statt für ein Einzelereignis. Ein einzelner falscher Clip ist ein Unfall. Zwei falsche Clips mit unterschiedlichem Inhalt, die beide auf einen Live-Bildschirm gelangen, bedeuten, dass der Schritt, der einen von beiden hätte abfangen müssen, nicht existiert.

Was nicht bekannt ist, und wer es sagen kann

Henri Grau, who supplied the second recording and flies through CVG often, raised the right question: is the signer translating the public address announcement, or is it meant to match the display and running out of sync with it? NCG does not know. Signapse's airport product is, as far as its public material describes it, built from pre-recorded signed clips mapped to announcement triggers rather than live translation of speech, but the public material does not say what triggers the clip at CVG or whether the trigger is the same one that writes the display text.

Diese Unterscheidung entscheidet, wo der Fehler liegt. Wenn der gebärdete Clip der Lautsprecherdurchsage folgt und der Anzeigetext von einem separaten System geschrieben wird, dann können die beiden für einen Moment legitim voneinander abweichen, und die Frage wird, warum weder CVG noch Signapse eine Abweichung zwischen ihnen als Fehlerzustand behandeln. Wenn der gebärdete Clip den Anzeigetext in einer anderen Sprache darstellen soll, dann ist eine Abweichung ein Zuordnungs- oder Inhaltsfehler innerhalb der Gebärden-Pipeline, was der erste Artikel annahm. Wenn der Clip nach einem Zeitplan ausgelöst wird, der mit keinem von beiden verbunden ist, dann sendet der Einsatz Wegweisungsinformationen, die von nichts aktuell gehalten werden.



Wo ein Abgleichsschritt ansetzen würde. Unabhängig davon, welcher Input den gebärdeten Clip steuert, erreichten zwei widersprüchliche Ansagen einen Live-Bildschirm, ohne verglichen zu werden.

NCG hat diese Frage Signapse und CVG vorgelegt und wird jede Antwort vollständig veröffentlichen. Bis sie beantwortet ist, lautet die ehrliche Position, dass die fehlerhafte Ebene unbekannt ist und die Folge für den Reisenden in jedem Fall dieselbe ist. Der Artikel muss nicht wissen, welches System versagt hat, um festzustellen, dass zwei Systeme auf einem Bahnsteig widersprüchliche Angaben machten und dass nichts Drittes es bemerkte.

"Minor glitch," and who gets to call it that

Mr. Grau also offered a reading that deserves a direct answer rather than a dismissal: that the signed announcement is helpful while waiting for the train even when it does not match the static text, and that the mismatch is probably a minor glitch that could be fixed. He is Deaf, he uses the train, and his view of what helps him on that platform carries weight that NCG's does not.

Die Antwort betrifft die Frage, wer dieses Urteil fällen kann. Ein Reisender, der den CVG-Zug kennt, weiß, von welchem Terminal sein Flug abgeht, und weiß ungefähr, wie lange der Zug braucht, kann beobachten, wie ein Signierer das falsche Terminal nennt, und es als Fehler abtun, weil er sich für diese Information nicht auf den Signierer verlässt. Die Ansage ist angenehm zu haben und kostet ihn nichts, wenn sie falsch ist. Eine Reisende, die den Flughafen nicht kennt, die zum ersten Mal dort umsteigt, die eine kurze Umsteigezeit hat und die sich auf die einzige gebärdete Informationsquelle verlässt, die der Bahnsteig bietet, kann es als nichts dergleichen abtun. Sie han-

delt danach. Wenn das falsche Terminal genannt wird, geht sie zum falschen Terminal, und die Zeit, die sie braucht, um das zu entdecken, ist die Zeit, die sie nicht hatte.

Barrierefreiheitstechnologie wird danach beurteilt, was sie für die Person leistet, die sie braucht, nicht für die Person, die auch ohne sie zurechtkäme. Nach diesem Maßstab ist eine Wegweisungsansage, die manchmal falsch ist, schlechter als keine Ansage, weil der Reisende, der sie am dringendsten braucht, die geringste Fähigkeit hat, den Fehler zu erkennen. Das ist kein Argument gegen den Signierer. Es ist ein Argument für die Kontrolle.

Was ein Käufer mit zwei Vorfällen tun sollte

Der erste Artikel endete mit einer Checkliste für Flughäfen, die KI-Gebärdensprache in Erwägung ziehen: Abgleich zwischen der gebärdeten Mitteilung und der Anzeige, Fehlerprotokolle, Überprüfung der Live-Ausgabe durch Gehörlose, ein Meldeweg für Passagiere und klare Verantwortungsregeln. Diese gelten weiterhin. Zwei dokumentierte Vorfälle bei einem Live-Einsatz fügen eine Konsequenz hinzu, die ein Vorfall nicht hatte.

Ein Flughafen, der diesen Signierer bereits auf Live-Wegweisungsbildschirmen einsetzt, sollte ihn von diesen Bildschirmen entfernen, bis ein Abgleichsschritt eingeführt und nachgewiesen ist, und sollte dies öffentlich erklären. Das ist keine Bestrafung des Anbieters. Es ist die übliche Reaktion auf ein System, das zweimal nachweislich Reisenden falsche Wegbeschreibungen gegeben hat, und es ist das, was derselbe Flughafen bei einer Abflugtafel tun würde, die zweimal das falsche Gate angezeigt hat. Der Signierer kann zu Informations- und Begrüßungsinhalten zurückkehren, wo ein falscher Clip niemanden blamiert und niemanden in die Irre führt, während die Wegweisungs-Pipeline repariert wird.

Ein Flughafen, der diesen Signierer in Erwägung zieht, sollte den Abgleichsschritt vor der Unterzeichnung in den Vertrag aufnehmen, als Abnahmebedingung und nicht als Feature-Wunsch: Der gebärdete Clip wird nicht angezeigt, es sei denn, das System hat bestätigt, dass sein Inhalt mit dem aktuellen Anzeigetext für diesen Bildschirm übereinstimmt, und jede Unterdrückung wird protokolliert und ist überprüfbar. Ein Anbieter, der diese Bedingung nicht erfüllen kann, verkauft eine angenehme Ergänzung für einen Bahnsteig, keinen Barrierefreiheitsdienst, und sollte entsprechend eingepreist und platziert werden.

Recht auf Gegendarstellung

NCG hat dem Unternehmen im September 2026 eine Governance-Überprüfung von Signapse zur Stellungnahme übermittelt und dessen Kommentare zu diesem Zeitpunkt veröffentlicht. Zur ersten CVG-Aufnahme hat NCG keine Antwort erhalten. Zur zweiten hat NCG Signapse und CVG eine Frage gestellt, welcher Input die gebärdete Ansage auf den CVG-Zugbildschirmen steuert, und angeboten, die Antwort vollständig zu veröffentlichen. Die zweite Aufnahme wird mit Erlaubnis Henri Grau zugeschrieben, Director of Deaf Community Engagement bei Aira, der sie als Passagier und nicht im Namen einer Partei zur Verfügung stellte.

TIPS

Know something about a sign language AI system that the public should know? Send it to tips@novaracg.com. Every tip is read by me and kept confidential. If you work in the UK, writing to us is not by itself a protected disclosure under the Public Interest Disclosure Act 1998, so before you share employer information, check your options with Protect (protect-advice.org.uk), the free whistleblowing advice line.

SUPPORT NCG

NCG does this work without vendor money, so our findings stay ours. If it has been useful to you, you can support NCG's independent work here. NCG is a for-profit company, not a charity. Contributions are not tax-deductible and buy no service or influence.

Zitierweise

Grizzle, H. M. (2026, October 12). Der Scheck ist immer noch nicht da. Novara Consulting Group. https://www.novaracg.com/de/2026/10/12/the-check-is-still-not-there/